

# Kunst & Kultur

## in der Kulturscheune in Wachtberg-Kürrighoven

Der Ort Kürrighoven liegt eingebettet inmitten der wunder-vollen Landschaft des Drachenfelder Ländchens, der heuti-gen Gemeinde Wachtberg. Die über tausendjährige Geschichte des Ortes war über Jahrhunderte durch die seit dem frühen Mittelalter nachgewiesenen Kloster-güter bestimmt.



Gudenaauer Hof im 18. Jhrd.

Das Kloster Nonnenwerth unterhielt bis zur Säkularisation fünf dieser Klostersgüter in Kürrighoven. Zum Kloster Marienforst bei Godesberg, sowie zum Bonner Cassiusstift mit der Münsterkirche, gehörte jeweils ein Klostersgut.



Innenhof mit Konzertbestuhlung

Noch heute ist das Ortsbild Kürrighovens durch diese alten Hofanlagen geprägt. Einige Klosterhöfe Kürrighovens wer-den schon im 12. Jahrhundert urkundlich erwähnt. Bei der hiesigen Hofanlage handelt es sich um den so-ge-nannten "Gudenaauer Hof" des Klosters Marienforst bei Godesberg, der in einer Schenkungsurkunde vom 4. Juni 1408 erstmals genannt wird.

Nach der Säkularisation befindet sich der Hof in der fünften Generation im Eigentum der Familie Schneider. Bis heute werden einige Bauteile des Hofes landwirtschaftlich genutzt.

Nachdem eine Scheune und Stallungen des Hofes im Jahre 1961 einem Brand zum Opfer fielen, wurden die neu errich-teten Gebäudeteile moderneren Standards zugeführt, ohne dabei jedoch den Charakter der fränkischen Anlage zu zer-stören.

Die ältesten erhaltenen Bauteile stammen aus dem Jahr 1722. Ein noch erhaltener Gewölbekeller ist vermutlich älter.



Architekturbüro Schneider & Klose

Durch den im Jahre 2004 ausgeführten Umbau der nicht mehr für die Landwirtschaft benötigten Gebäudeteile in ein Künstleratelier, den Anbau eines Bürogebäudes und die Umwandlung der Scheune in die sogenannte "Kulturscheune", erfährt die Hofstelle eine neue Prägung.



Büroneubau

Der Neubau des Bürogebäudes beherbergt das Architekturbüro Schneider & Klose, den Objektkünstler Alfred Arnold mit seinem Atelier und die "Kreativ Werkstatt".



Gudenaauer Hof

## Kunst & Kultur

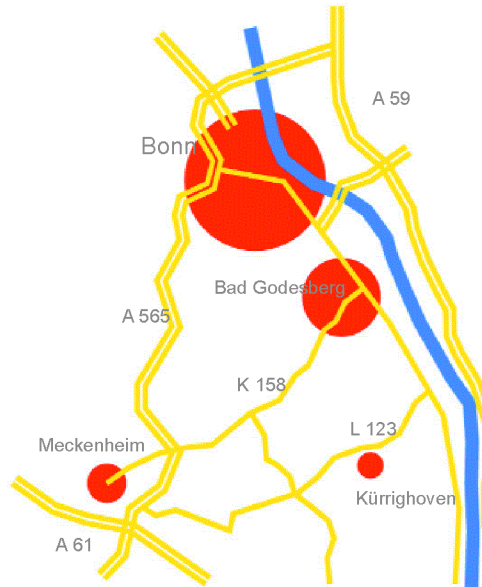
in der Kulturscheune in Wachtberg-Kürrighoven

Die "Kulturscheune" ist Veranstaltungs-, Ausstellungs- und Konzertort. Seit 1994 findet jährlich das "Kürrighovener Hofkonzert" statt, welches den Hof einem breiten Publikum bekannt machte. Die Geschichte des Hofes war stets geprägt durch die Anpassung des Ortes an die Erfordernisse des Zeitgeschehens.



Atelier Arnold  
Kreativwerkstatt

So ist der Hof heute ein lebendiges und vielfältiges Spielfeld der Auseinandersetzung mit moderner Architektur und bildender Kunst in einem traditionsreichen landwirtschaftlich geprägten Umfeld.



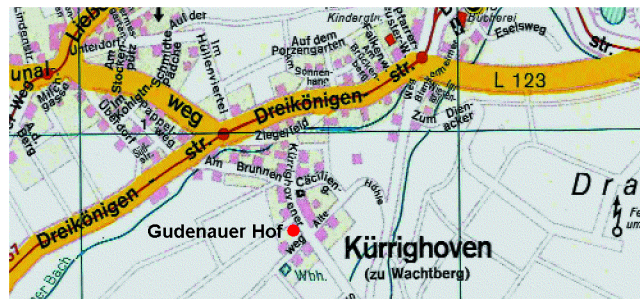
## Kunst & Kultur

in der Kulturscheune  
in Wachtberg - Kürrighoven



Ein Ort der Begegnung bei Konzerten,  
Kunstaussellungen, Seminaren und  
Familienfesten ... und nicht zuletzt

ein Ort zum **Leben.**



Adresse

Familie Alfred Schneider  
Kürrighovener Straße 24  
53343 Wachtberg - Kürrighoven  
Tel.: 0228 444 7000

internet: [www.kulturscheune-wachtberg.de](http://www.kulturscheune-wachtberg.de)



Kunst  
Konzerte  
Seminare  
Architektur